

Erklärung der Dimensionen auf einer SokratesMap

Erklärung der Dimensionen anhand eines Operational Master Plans aus dem SokratesMapConcept

Titel der SokratesMap

Muster AG "Operational Intelligence" (Datum)

Mit Blick auf die nächsten 12/24 Monate

Im Haupttitel wird der Name der Organisation/des Projekts sowie eine Datumsangabe eingetragen (damit später ein Tracking durchgeführt werden kann).

Wichtig: Der Zweck des SokratesMapConcept besteht darin, die "Corporate Intelligence" zu stärken. Wenn möglich, sollte dies im Titel zum Ausdruck kommen. Da SokratesMaps als "Forward Looking Dashboards" angewendet werden, sollte sich der Blick bei der Einschätzung des Reifegrades der einzelnen Felder immer an der Zukunft der Organisation orientieren. Ansonsten tendieren die Beteiligten automatisch dazu, ihre 'alten' Erfahrungen in ihre Einschätzung mit einzubeziehen, was das wahre Bild unter Umständen sehr stark verzerren kann.

Mission/Purpose

© THE SOKRATES MAP CONCEPT

MISSION ORGANISATION/ABTEILUNG/PROJEKT/ROLLE:
Wozu dient die Organisation? Was ist ihr Zweck?

In diesem Feld oben links in der SokratesMap wird in so kurzer Form wie möglich die Mission der Organisation/Abteilung/Projekt/Rolle beschrieben.

Wichtig: Die Mitarbeitenden müssen darin auch erwähnt werden ("sind qualifiziert, motiviert, werden geschätzt..." etc.)

Die Dimensionen

Unter den verschiedenen Dimensionen im SokratesMapConcept werden systematisch sämtliche Teile zusammengeführt, aus welchen beispielsweise eine Organisation besteht. Die Reihenfolge der Dimensionen entspricht den neurologischen Bedürfnissen des menschlichen Gehirns. Sie hat sich in der Praxis sehr bewährt und sollte, wann immer möglich, beibehalten werden.

Wichtig: In den Feldern sollten nur Substantive verwendet werden, da Adjektive von den Beteiligten zu unterschiedlich gedeutet werden können. Beispiel: "Hohe Qualität" lässt zu viel Spekulation darüber zu, was das Adjektiv "hohe" alles umfasst. Wird im Feld nur "Qualität" eingesetzt, können alle Beteiligten ohne Ablenkung eine Einschätzung des Reifegrades dieses Feldes vornehmen.

Wichtig: Die Anordnung der Felder hat im Hinblick auf deren "Wichtigkeit" keinen Bezug zu einer Y/X-Achse. Alle Felder auf einer Map sind 'gleich wichtig' (sind im übertragenen Sinne

ein 'Zahnrad im Getriebe'). In einigen Dimensionen kann es jedoch durchaus Sinn machen, die Felder einer gewissen Logik folgend hintereinander aufzulisten.

Dimension 1. Werte

1. Werte	1.1 Ethische, moralische Werte (gemäss Leitbild)	[-] [+]
		[Pencil]
	1.2 Messbare Werte (KPIs)	[-] [+]
		[Pencil]

In der Dimension "Werte" werden ethische Werte (z. B. aus dem Leitbild einer Organisation: Kundenorientierung, Fairness, Kommunikation, etc.) aufgeführt. Unter den KPIs können gemessene Werte wie EBITDA, Umsatz, Eigenkapital, Fluktuation der Mitarbeitenden, etc. eingefügt werden. Es können zusätzlich auch Zahlenwerte eingesetzt werden; dies ist jedoch nicht zwingend erforderlich.

Dimension 2. Beteiligte

2. Beteiligte	2.1 Interne Beteiligte (z. B. Führung, Schlüsselfunktionen)	[-] [+]
		[Pencil]
	2.2 Interne Beteiligte (z. B. Teams/ Abteilungen)	[-] [+]
		[Pencil]
	2.3 Interne Beteiligte (z. B. Standorte / ausl. Niederlassungen)	[-] [+]
		[Pencil]
	2.4 Externe Beteiligte (Kunden, Partner, Lieferanten, Banken)	[-] [+]
		[Pencil]

In der Dimension "Beteiligte" werden sämtliche Personen oder Personengruppen, welche in der Organisation tätig sind oder mit ihr zu tun haben, aufgeführt. Dies kann intern beispielsweise vom Präsidium des Verwaltungsrates über Schlüsselpersonen und den beteiligten Abteilungen bis hin zu den Lernenden reichen. Unter "Externe Beteiligte" werden beispielsweise Kunden, Lieferanten, Verbände, Regulatoren, Revisoren etc. aufgeführt.

Wichtig: In den betreffenden Dimensionen sollen nur Funktionen, aber keine Namen der Inhaberinnen und Inhaber dieser Funktionen aufgeführt werden. Dadurch wird verhindert, dass ein verletzendes "Finger Pointing" stattfindet. Die Einschätzung und der darauf folgende Dialog soll sich nur um den Erfüllungsgrad der Funktion (losgelöst von der Person) drehen.





Dimension 3. Angebote

3. Angebote	3.1 Produkte	[>]
		[Pencil]
	3.2 Dienstleistungen	[>]
		[Pencil]

In der Dimension "Angebote" werden sämtliche Angebote aufgelistet, welche eine Organisation (oder ein Projekt) bereitstellt.

Wichtig: Soweit wie möglich sollten die Produkte/Dienstleistungen einzeln oder in kleinen Gruppen aufgeführt werden, damit allfällige Probleme und Zusammenhänge direkt mit dem betreffenden Produkt/der betreffenden Dienstleistung aufgezeigt werden können.



Dimension 4. Prozesse

4. Prozesse	→	4.1 Führungsprozesse →	
			
	→	4.2 Managementprozesse →	
			
	→	4.3 Unterstützungsprozesse →	
			
	→	4.5 Personalprozesse →	
			

In der Dimension "Prozesse" werden alle zum erfolgreichen Betrieb einer Organisation relevanten Prozesse aufgeführt. Diese Dimension kann bei Bedarf um spezifische Prozesse (z. B. Finanz-, Produktions- oder Beschaffungsprozesse, etc.) erweitert werden.

Das Arbeiten mit der Map wird erleichtert, wenn die Reihenfolge der Prozesseinheiten auch auf der Map abgebildet werden.


Dimension 5. Ressourcen

5. Ressourcen	→	5.1 Infrastruktur (Gebäude, IT, Maschinen....) →	
			
	→	5.2 Immaterielle Ressourcen (Image, Know how....) →	
			

In der Dimension "Ressourcen" werden alle zur Erfüllung der unter den vorhergehend aufgeführten Prozessen nötigen Ressourcen beschrieben.

Wichtig: Den immateriellen Ressourcen ist besondere Aufmerksamkeit zu schenken, da sie oft von strategischer Bedeutung sind (Know how der Mitarbeiter -> Wissensverluste bei Fluktuation; Image/Ruf der Organisation -> Gefahr bei Reputationsschäden, etc.).

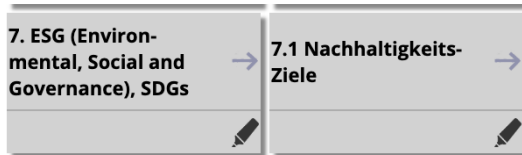
Dimension 6. SWOT

6. SWOT	→	6.1 Stärken / Schwächen (intern) →	
			
	→	6.2 Chancen / Risiken (extern) →	
			

In der Dimension "SWOT" können die entsprechenden Punkte aus bestehenden Analysen dargestellt werden. Die Felder werden durch die Einfärbung gewichtet (grün = Stärke/kein Risiko; rot = gefährliche Schwäche/sehr hohes Risiko). Die weiteren Farben werden entsprechend der Abstufung der Einschätzung eingesetzt.

In der SWOT Dimension sollten nur ausnahmsweise Felder, die schon in anderen Dimensionen aufgeführt sind, wiederholt werden.

Dimension 7. ESG/SDG (Nachhaltigkeitsthemen)

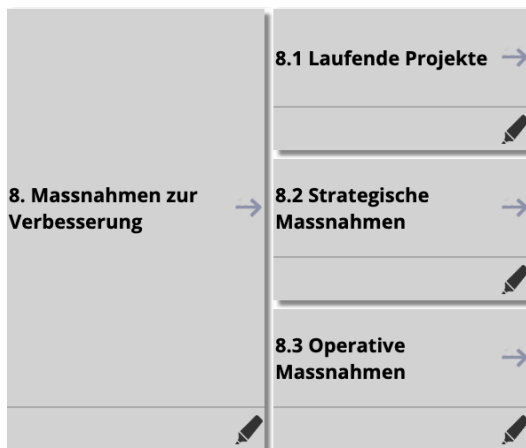


In der Dimension “Environmental, Social Governance/Sustainable Development Goals” können auf einfache, aber effiziente Weise Nachhaltigkeitsthemen eingeschätzt und dokumentiert werden. In der Praxis werden hier oft die 17 Sustainable Development Goals der UNO

([SDG](#)) abgebildet und bewertet.

Wichtig: Diese einfache Auflistung und Einschätzung von Nachhaltigkeitsthemen reicht für viele Organisationen bereits aus, um sich dem Gesetzgeber gegenüber glaubhaft zu diesen Themen zu äussern (Nachhaltigkeits-Reporting). Zudem ist sie eine Hilfe, selbst zu überprüfen, auf welche Ziele die Organisation bereits aktiv ‘einzahlt’.

Dimension 8. Massnahmen



In der Dimension “Massnahmen zur Verbesserung” werden alle bereits laufenden Projekte aufgelistet sowie strategische und operative Massnahmen festgehalten. Die Definition dieser Massnahmen erfolgt erst nach der Einschätzung des Reifegrades aller Felder auf der SokratesMap.

Wichtig: Die Dimensionen “strategische/operative Massnahmen” sind die einzigen Dimensionen, in welchen die einzelnen Felder gemäss ihrer zeitlichen Dringlichkeit von links (sehr dringend) nach rechts (spätere Umsetzung) geordnet werden.

Weitere Links zum Thema

- [Link zu einer ausgefüllten und eingefärbten SokratesMap \(Beispiel eines Flughafens\)](#)
- [Link zum Dokument “Kollektive Intelligenz als Fundament jeder Kultur - Anleitung zur Durchführung eines Workshops”](#)
- [Link “Legende zur Einfärbung einer SokratesMap”](#)

Kontakt

SokratesGroup
Forchstrasse 60
8008 Zürich

Tel. +41 44 724 20 11
Mail info@sokratesgroup.com
www.sokratesmapconcept.com

© Die Beschreibungen und Darstellungen sind urheberrechtlich geschützt. SokratesGroup, Zürich 12.12.2024